



Amtsblatt der Stadt Köln

45. Jahrgang

G 2663

Ausgegeben am 24. September 2014

Nummer 40

Inhalt

- 357 Einladung 4. Sitzung des Rates am Dienstag,
dem 30.09.2014 – 15:30 Uhr Ratssaal Seite 911

Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen

- 358 Inkrafttreten eines Bebauungsplans gemäß § 10
Baugesetzbuch in Anwendung des vereinfachten
Verfahrens nach § 13 Baugesetzbuch
Arbeitstitel: Eisenachstraße in Köln-Nippes Seite 914
- 359 Ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2 des
Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung
(UVPG) des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls
nach § 3c UVPG Seite 915

357 Einladung 4. Sitzung des Rates am Dienstag, dem 30.09.2014 – 15:30 Uhr Ratssaal

Tagesordnung

- I. **Öffentlicher Teil**
- 1 **Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 **Annahme von Schenkungen/Vermächtnissen/ Erbschaften**
 - 2.1 Annahme einer Schenkung der Stiftung Stadtgedächtnis an die Stadt Köln – Historisches Archiv
 - 2.2 Schenkung Döring-Spengler
- 3 **Anträge des Rates/Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen**
 - 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke. und der FDP-Fraktion betreffend „Anpassung der Fraktionszuwendungen und -ausstattung“
 - 3.1.2 Antrag der AfD-Fraktion betreffend „Festlegung der Fraktionszuwendungen“
 - 3.1.3 Antrag der Gruppe pro Köln betreffend „Anpassung der Leitlinien zur Asylbewerberunterbringung an die Realität“
 - 3.1.4 Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke. betreffend „Sicherung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur“
 - 3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 3.2.1 Informationen über relevante Vorhaben an die Bezirksvertretungen durch städtische Gesellschaften
- 4 **Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 5 **Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen**
 - 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 5.4.1 Zuständigkeiten des Integrationsrates
 - 5.4.2 Beschluss des Integrationsrates – Einrichtung von bilingualen Gruppen zur Förderung der natürlichen Mehrsprachigkeit in städtischen Kindertagesstätten
- 6 **Ortsrecht**
 - 6.1 Satzungen
 - 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

- | | |
|---|--|
| <p>6.2.1 Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Vergnügungen sexueller Art</p> <p>6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen</p> <p>6.3.1 5. Verordnung zur Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2014 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen vom 18.12.2013</p> <p>6.4 Sonstige städtische Regelungen</p> <p>7 Unterrichtung des Rates gemäß § 82 Absatz 1 und § 84 Absatz 1 Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen über die vom Kämmerr genehmigten Mehraufwendungen</p> <p>8 Überplanmäßige Aufwendungen</p> <p>8.1 Überplanmäßige investive Auszahlung in Teilfinanzplan 0501, Leistungen nach dem SGB XII</p> <p>8.2 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilergebnisplan 0201 Sicherheit und Ordnung</p> <p>9 Außerplanmäßige Aufwendungen</p> <p>10 Allgemeine Vorlagen</p> <p>10.1 Teilplan 1202 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Abs. 2 GemHVO i.V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung 2013/2014 der Stadt Köln bei der Finanzstelle 6903-1202-0-9000, Z an KVB für Umrüstungsstrecken</p> <p>10.2 Mitgliedschaft der Stadt Köln
hier: GEFMA – Deutscher Verband für Facility Management e.V.</p> <p>10.3 Renovierungsprogramm Museen und Kulturbauten
hier: Erweiterung des Verwendungszwecks und finanzneutrale Umschichtung</p> <p>10.4 Teilweise Umrüstung von Schienenstrahlern auf LED im Museum Ludwig/Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0402 – Museum Ludwig – Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2014</p> <p>10.5 Einrichtung eines Kunstbeirats für die Ratsperiode 2014 – 2020</p> <p>10.7 Vergabe der Strukturförderung im Filmbereich, Haushaltsjahre 2015 – 2017</p> <p>10.8 Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB): Jahresabschluss 2013</p> <p>10.9 Vergabe der Konzeptionsförderung in der Sparte Tanz, Haushaltsjahre 2015-2017</p> <p>10.10 Neubesetzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Leben, Schwule und Transgender</p> <p>10.11 5. Frauenförderplan 2015 – 2017</p> <p>10.12 Wirtschaftsplan des Gürzenich-Orchesters Köln, Wj. 2014/2015</p> <p>10.13 Flüchtlinge im Stadtteil – ein Projekt zur Unterstützung von Flüchtlingen</p> <p>10.14 Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)/Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS):
Preis Anpassung MonatsTicket MobilPass für Köln-Pass-Inhaber/Innen für das Stadtgebiet Köln</p> <p>10.15 Verstetigung der Erfolge des Integrierten Handlungsprogramms MÜLHEIM 2020</p> <p>10.16 Eingruppierung des Amtes des Stadtdirektors Guido Kahlen, Besoldungsgruppe B 8 übergeleitetes Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (ÜBesG NRW), nach Besoldungsgruppe B 9</p> <p>10.17 Flüchtlingsunterbringung – Errichtung von Wohncontainern zur Vermeidung von Obdachlosigkeit</p> <p>10.18 Zusetzung einer 0,5-Stelle für eine Verwaltungskraft im Referat Popkultur und Filmkultur sowie Interkulturelle Kunstprojekte im Kulturstad Köln</p> <p>10.19 Einsprüche gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW</p> | <p>10.19.1 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW der CDU-Köln vom 18.06.2014, mit den Ergänzungen vom 26.06.2014 und 03.07.2014</p> <p>10.19.2 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Jürgen Ernst Hass vom 12.06.2014</p> <p>10.19.3 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Udo Peter Stodden vom 30.05.2014</p> <p>10.19.4 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Manfred Wehrhahn vom 26.05.2014</p> <p>10.19.5 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Frau Alexandra Gräfin von Wengersky vom 02.07.2014</p> <p>10.19.6 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Florian Brovot vom 03.07.2014</p> <p>10.19.7 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Wasilis Pavegos vom 02.07.2014</p> <p>10.19.8 Einspruch gem. § 39 Kommunalwahlgesetz NRW von Herrn Martin Erkelenz vom 03.07.2014</p> <p>10.19.9 Kommunalwahl 2014 – Feststellung der Gültigkeit der Rats-, Bezirksvertretungs- und Integrationsratswahl in Köln am 25.05.2014 gemäß § 40 Absatz 1 Buchstabe d) in Verbindung mit § 46a Kommunalwahlgesetz</p> <p>10.20 Betrauung der KölnKongress GmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse</p> <p>10.21 Jahresabschlüsse 2008 bis 2011</p> <p>11 Bauleitpläne – Änderung des Flächennutzungsplanes</p> <p>11.1 125. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5, Köln-Nippes
Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf K-Nippes)
hier: Feststellungsbeschluss</p> <p>11.2 194. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk Mülheim
Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim
hier: Feststellungsbeschluss</p> <p>11.3 193. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Hinterlanderschließung an der Kochwiesenstraße in Köln-Holweide
hier: Feststellungsbeschluss</p> <p>12 Bauleitpläne – Anregungen/Satzungen</p> <p>12.1 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 68479/04
Arbeitstitel: Am Botanischen Garten in Köln-Riehl</p> <p>12.2 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 67490/08
Arbeitstitel: Drosselweg/Finkenplatz in Köln-Niehl</p> <p>12.3 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 70455/04
Arbeitstitel: Thessaloniki-Allee in Köln-Kalk</p> <p>12.4 Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 59440/03
Arbeitstitel: Weiden-Süd/Teilbereich Grünzug West in Köln-Weiden, 3. Änderung westlich Kronstädter Straße</p> <p>12.5 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 62482/02
Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf</p> <p>12.6 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 67439/04</p> |
|---|--|

	Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd	17.5	Benennung der politischen Vertreter/innen im Logistikforum
12.7	Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes 69449/03	17.6	Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters und deren Stellvertretung für den Betriebsausschuss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „aKDN-sozial“ des KDN- Dachverbandes kommunaler IT-Dienstleister
	Arbeitstitel: Deutzer Ring in Köln-Deutz und -Humboldt/Gremberg, 2. Änderung		„koeln.de“
12.8	Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 66455/06 im ergänzenden Verfahren	17.7	hier: Besetzung des „koeln.de-Beirates“
	Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord	17.8	Antrag der FDP-Fraktion
12.9	Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 66453/18	17.9	hier: Benennung eines Stellvertretenden Sachkundigen Bürgers im Jugendhilfeausschuss
	Arbeitstitel: Magnusstraße in Köln-Altstadt/Nord		Antrag der AfD-Fraktion
12.10	Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67441/10	17.10	hier: Nachbenennung eines Vertreters und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn
	Arbeitstitel: Tel-Aviv-Straße in Köln-Altstadt/Süd	17.11	Neuberufung Wohnungsbauforum Köln
12.11	Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 67478/02	17.12	RheinEnergie Stiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft
	Arbeitstitel: Amsterdamer Straße in Köln-Riehl	17.13	hier: Entsendung von Mitgliedern des Stiftungsrates
13	Bauleitpläne – Aufhebung von Bebauungs-/Durchführungs-/Fluchtlinienplänen	18	Gremienbesetzung – Nachwahlen
13.1	Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1032 – Satzungsbeschluss –	19	Berufung von sachkundigen Einwohnern als ständige Mitglieder mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung
	Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard	II.	Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
13.2	Aufhebung des Durchführungsplanes 64469/02 – Satzungsbeschluss –	20	Nichtöffentlicher Teil
	Arbeitstitel: Schönsteinstraße in Köln-Ehrenfeld	21	Annahme von Schenkungen/Vermächtnissen/Erbschaften
13.3	Aufhebung des Bebauungsplanes 70439/02 – Satzungsbeschluss –	22	Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
	Arbeitstitel: Gremberger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg	23	Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
13.4	Aufhebung des Fluchtlinienplanes 1033 – Satzungsbeschluss –	23.1	Grundstücksangelegenheiten
	Arbeitstitel: Egonstraße in Köln-Stammheim/-Flittard		vorzeitige Verlängerung eines langjährigen Mietvertrages
14	Erlass von Veränderungssperren	23.2	hier: Kölner Tennisgesellschaft Blau-Gold e.V.
14.1	Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Buchforst	23.3	Mehrgenerationenwohnprojekt im Baugebiet Sürther Feld in Köln-Rodenkirchen
	Arbeitstitel: „Zentrum Buchforst“ in Köln-Buchforst	23.4	Verkauf des Kita-Grundstücks Friedrich-Karl-Str./Niehler Kirchweg in Köln-Niehl
15	Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen	23.5	Ankauf von Wohngebäuden in Köln-Müngersdorf für die rechtlich unselbständige Waisenhausstiftung der Stadt Köln, Vitalisstraße 422–424
16	KAG-Satzungen – Erschließungsbeitragssatzungen	23.6	Verlängerung eines Erbbaurechtes an der Schillingsrotter Straße in Köln-Rodenkirchen für den Marienburger Sport-Club e.V.
16.1	Dreizehnte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln vom 29.06.2001 über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages	23.7	Verkauf eines städtischen Mietwohnhauses Heidekaul 2–4 in Köln Raderthal
16.2	238. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen	23.8	Überlassung von städt. landwirtschaftlichen Flächen zur Nutzung als Kompensationsflächen im Bereich von Köln-Meschenich und Köln-Lövenich
17	Wahlen	23.9	Grundstücksverkauf Kronstädter Straße
17.1	Bestellung von städtischen Vertretern in den Organen des Vereins Deutsches Sport & Olympia-Museum e.V.	23.10	Ankauf eines Erbbaurechtes Bachemer Straße 95-95 c
17.2	Denkmalschutz und Denkmalpflege	23.11	Mehrgenerationenwohnprojekt im Baugebiet Sürther Feld (2. Grundstück) in Köln-Rodenkirchen
17.3	Berufung sachverständiger Bürger		Aurelis-Gelände, Marktstraße 10, 50968 Köln, Reduzierung von Mietlaufzeiten unter Aufhebung von Rückbauverpflichtungen der Rosenbaum-Gruppe
17.4	Benennung von Mitgliedern des Kuratoriums für die Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises der Stadt Köln	24	Allgemeine Vorlagen
		24.1	RheinEnergie AG

- 24.2 Einleitung eines Offenen Vergabeverfahrens zum Abschluss von Verträgen über die Unterhalts-, Grund- und Feuchtreinigung in insgesamt 31 Objekten (Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kindertagesstätten, etc.) – Paket 15 –
- 24.3 Einleitung eines Offenen Vergabeverfahrens zum Abschluss von Verträgen über die Unterhalts-, Grund- und Feuchtreinigung in insgesamt 27 Objekten (Verwaltungsgebäuden, Schulen, Kindertagesstätten, etc.) – Paket 16 –
- 24.4 Konzessionsvertrag 2016, Sparte Gas
- 24.5 Konzessionsvertrag 2016, Sparte Strom
- 24.6 RheinEnergie AG
- 24.7 RheinEnergie AG
- 24.8 Garantiererklärung für Verbindlichkeiten des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn
- 24.9 RheinEnergie AG
- 25 Wahlen**
- 25.1 Wahl von Schiedspersonen
- 25.2 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter bei dem Landessozialgericht NRW
- 25.3 Wahl von Schiedspersonen
- 25.4 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter beim Oberverwaltungsgericht NRW
- 25.5 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter beim Verwaltungsgericht Köln
- 25.6 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen/Richter bei dem Sozialgericht Köln
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Köln, den 19.09.2014

Der Oberbürgermeister
gez. Jürgen Roters

358 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Inkrafttreten eines Bebauungsplans gemäß § 10 Baugesetzbuch in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Baugesetzbuch
Arbeitstitel: Eisenachstraße in Köln-Nippes

Der Rat hat in seiner Sitzung am 11. Februar 2014 den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt I Seite 2414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (Gesetz- und Verordnungsblatt Nordrhein-Westfalen Seite 666) – jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung – über folgenden Bebauungsplan gefasst:

Bebauungsplan Nummer 66479/03 mit gestalterischen Festsetzungen gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch für die Grundstücke beidseits der Eisenachstraße sowie nördlich und westlich des Wartburgplatzes in Köln-Nippes
Arbeitstitel: Eisenachstraße in Köln-Nippes

Der Bebauungsplan Nummer 66479/03 einschließlich der Begründung liegt mit dem Wirksamwerden dieser Bekanntmachung, das heißt, mit dem Tage der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Köln, beim Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster der Stadt Köln, Plankammer, Zimmer 06 E 05 Stadthaus, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Montag und Donnerstag	von 8 Uhr bis 16 Uhr
Dienstag	von 8 Uhr bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag	von 8 Uhr bis 12 Uhr,
sowie nach besonderer Vereinbarung,	

zur dauernden Einsichtnahme bereit.

Mit dieser Bekanntmachung, die an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung tritt, wird der Bebauungsplan Nummer 66479/03 rechtsverbindlich.

Hinweis auf Beachtlichkeit der Verletzung von Vorschriften über die Aufstellung des Flächennutzungsplans und der Satzungen nach § 214 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt I Seite 2414) in der bei Erlass der Satzung geltenden Fassung

Es wird gemäß § 215 Absatz 2 Baugesetzbuch darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1 bis 3 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, nach § 214 Absatz 2 a Baugesetzbuch beachtliche Mängel bei der Durchführung des beschleunigten Verfahrens und nach § 214 Absatz 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründet, ist darzulegen.

Hinweis auf Fälligkeit und Erlöschen der Entschädigungsansprüche nach § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (Bundesgesetzblatt I Seite 2414) in der bei Erlass der Satzung geltenden Fassung

§ 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 lauten:

„(3) Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

(4) Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.“

Hinweis auf die Rechtsfolgen nach § 7 Absatz 6 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen Seite 666) in der bei Erlass der Satzung geltenden Fassung

§ 7 Absatz 6 Satz 1 Gemeindeordnung lautet:

„Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet
oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.“

Köln, den 11. September 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Stadt Köln, Umwelt- und Verbraucherschutzamt, Immissionschutz, Wasser- und Abfallwirtschaft (kurz: IWA), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln, Telefon: 0221/221-29158

Köln, den 15.09.2014

Der Oberbürgermeister
Im Auftrag
gez. Rainer Liebmann
Amtsleiter
Umwelt- und Verbraucherschutzamt

359 Ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG

Die Privatbrauerei Heinrich Reissdorf GmbH & Co. hat durch das Ingenieurbüro GFM-Umwelttechnik GmbH & Co. KG eine Wasserrechtliche Erlaubnis gemäß § 8 Wasserhaushaltsgesetz zur Förderung von maximal 352.000 m³ Grundwasser/a beantragt. Die Brauerei hat seit 2000 eine Wasserrechtliche Erlaubnis für die Grundwasserförderung durch zwei Brunnenanlagen. Es ist geplant, den Betrieb wie bisher (mit gleicher Fördermenge und gleichen Brunnenanlagen) weiter zu nutzen.

Da dieses Vorhaben in den Anwendungsbereich der UVPG fällt, wurde eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3 c Abs. 1 durchgeführt.

Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Das Vorhaben kann aufgrund überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 2 UVPG aufgeführten Kriterien sowie landesspezifischer Standortgegebenheiten keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach §12 UVPG zu berücksichtigen wären.

Gemäß § 3a Satz 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbstständig anfechtbar.

Die Screening-Unterlagen können nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes und nach vorheriger Terminabsprache bei folgender Behörde eingesehen werden:

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt
G 2663

Öffentliche Sitzungen der Ausschüsse und Bezirksvertretungen

29.09.2014	Betriebsausschuss Veranstaltungszentrum Köln und Finanzausschuss Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121) 14.30 Uhr Gestaltungsbeirat Rathaus Spanischer Bau, Heinrich-Böll-Saal (Raum-Nr. B 120) 15.00 Uhr
29.09.2014	RAT Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal 15.30 Uhr Rahmenplanungsbeirat Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld Bezirksrathaus Lindenthal 7. Etage, Großer Sitzungssaal Aachener Strasse 220, 50931 Köln 19.00 Uhr
29.09.2014	Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik Stadthaus Deutz 14.00 Uhr Integrationsrat Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer-Saal, Raum Nr. 1.18) 16.00 Uhr

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Köln unter

<http://www.stadt-koeln.de/ratderstadt/ausschuesse/> und <http://www.stadt-koeln.de/bezirke/>

Die Sitzungen des Rates der Stadt Köln, öffentlicher Teil, werden unter <http://www.stadt-koeln.de> als Livestream gezeigt.

Redaktionsschluss: Freitag 12 Uhr

Herausgeber: Stadt Köln · Der Oberbürgermeister

Redaktion: Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Laurenzplatz 4, 50667 Köln, Zimmer 2;

Telefon 0221/221-22074, Fax 0221/221-37629, E-Mail: Amtsblatt@Stadt-Koeln.de

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wiesenstraße 11, 57537 Wissen, Telefon 02742/9323-8, E-Mail: druckhaus@rewi.de, www.rewi.de

Dieses Produkt wurde auf PEFC-zertifizierten Papieren produziert, PEFC/04-31-0829.

Erscheint wöchentlich jeweils mittwochs. ISSN 0172-2522, Einzelpreis 1,50 €

Jahresabonnement: 79,50 € einschließlich Versand. Abbestellungen sind der Stadtverwaltung Köln

bis zum 30.11. eines jeden Jahres schriftlich mitzuteilen.

Das Abonnement kann nur zum jeweiligen Jahresende gekündigt werden und muss im Voraus entrichtet werden.

Die evtl. erforderliche Anfertigung von Fotokopien wird entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung berechnet.

Das Amtsblatt kann gebührenfrei im Bürgerbüro, Laurenzplatz 4, 50667 Köln sowie gegen Tagesentgelt von 1,00 € in der

Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln, eingesehen werden.